

[-1-]

36. SITZUNG

Sitzungstag:  
24. April 1989

Sitzungsort:  
Gemeindeamt Sitzungssaal

Namen der Mitglieder des Stadt-, Markt-, Gemeinderats, des  
Verwaltungsrats der Verwaltungsgemeinschaft\*)

Anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
Vorsitzender:	GV Manfred Goldmann	verhindert
Erich Jussel	GV Reinold Begle	verhindert
	Siegfried Jenni	verhindert

Niederschriftführer:

Franz Rauch  
Alois Ehrenberger  
Erich Galehr  
Rudolf Kloo  
Rainer Ganahl  
Martin Eberl  
Karl Budin

Dr. Erwin Sonderegger  
Ing. Siegfried Stähele  
Franz Lümbacher  
Gerlinde Parisse  
Franz Amann  
Adalbert Fischer

Albert Hartmann  
Josef Mähr

Werner Dingler

[-2-]

Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich - r^lx äffefl&ijfrx-•

wurde gemäß Art. 52, Abs.2 GO die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

1. Genehmigung der Verhandlungsschrift der 35. Sitzung vom 13.3.1989
2. Arbeitsvergaben Mehrzwecksaal:
  - a) Zimmermannarbeiten
  - b) Spengler- und Dachdeckerarbeiten
3. Berichte
4. Allfälliges

GEMEINDEAMT SCHLINS

Schlins, am 25.4.1989

Verhandlungsschrift

über die am Montag, 24.4.1989 um 20 Uhr im Sitzungssaal des  
Gemeindeamtes abgehaltene

36. Sitzung

der Gemeindevertretung Schlins.

Anwesend: Bürgerm. Erich Jussel, Vizebürgerm. Albert Hartmann,  
die Gemeinderäte Franz Rauch und Dr. Erwin Sonderegger, 11  
Gemeindevertreter und die Ersatzleute Franz Amann und Adalbert Fischer

Entsch. abwesend: GV Manfred Goldmann, Reinold Begle und Alfons Matt

Der Vorsitzende stellt fest, daß die Einladungen zur 36. Sitzung  
ordnungsgemäß zugestellt wurden und die Beschlußfähigkeit gegeben ist.

Erledigungen

1. Gegen die Verhandlungsschrift der 35. Sitzung vom 13.3.89  
wird kein Einwand erhoben. Diese gilt somit als genehmigt.

2. Mehrzweckhalle - Neubau

a) Die Zimmermannarbeiten werden an die Firma Hubert Hartmann, Hard,  
um S 2.444.106,80 netto vergeben. Es soll versucht werden, daß ein  
Konsens zwischen der genannten Firma und dem heimischen Sägewerksbetrieb  
zustandekommt, um auf diese Art den örtlichen Forst mitnutzen zu können.

b) Mit der Ausführung der Spengler- und Dachdeckerarbeiten  
wird die Firma Wolf GesmbH & Co KG, Dornbirn um  
S 1.003.688,- netto beauftragt.  
Die Dachflächen werden in Kupfer ausgeführt.

Die Beschlüsse werden einstimmig gefaßt.

3. Berichte:

a) Der Gemeindevorstand hat in der Sitzung vom 21.3.89 im Sinne des §  
60 (3) des Gemeindegesetzes 260 fm Nadelholz an das Sägewerk Hermann  
Gohm, Rons, verkauft.

b) Am 30.3.89 fand im Gemeindeamt eine Aussprache mit Landesrat Vetter  
und Hofrat Dr. Schwärzler bezüglich Kraftwerksbau Motten und Schildried  
statt. In dieser Angelegenheit findet am Donnerstag, 18.5.89, in der  
HS-Satteins eine BehördenVerhandlung statt, zu der

ausschließlich alle GemeindeVertreter noch separat geladen werden. Es werden vorallem Fragen der Auswirkungen des geplanten Wasserkraftausbaues auf die Grundwasserverhältnisse erörtert.

Es wird angeregt, ein Übereinkommen mit den Betreibern des Wasserkraftausbaues dahingehend anzustreben, daß eventuelle, durch Änderung des Grundwasserhaushaltes auftretende Schäden ersetzt werden.

c) Für zwei Unterquerungen der Bahnhofstraße (Landstraße L 74) in offener Bauweise für Leitungsverlegungen im Zuge der Erweiterung der Ortskanalisation liegt eine Gebrauchserlaubnis des Landesstraßenbauamtes vom 21.2.89 vor.

Es ergeben sich nun Schwierigkeiten bezüglich des Terminablaufes, da dieses Straßenstück infolge der Baumaßnahmen beim Bahnübergang in Frastanz als Umleitung - ohne Unterbrechung - dienen soll. Dies würde einem Baustopp im Kanalbau bis Herbst 1990 gleichkommen. Es sind nun Bestrebungen im Gange, von Samstag 3.6. bis Montag 5.6. unter Einsatz von zwei Bautrupps beide Straßenquerungen (Augarten/Eichengasse und Gassner/Lorünser) zu erstellen.

d) Über die Auflösung des öffentlichen Gehrechtes über das Betriebsareal der Firma Lorünser wurde bei der BH-Feldkirch eine Beschwerde eingebracht. Die Aufsichtsbehörde hat in einem Schreiben vom 17.3.89 geantwortet, daß der Bescheid der Gemeinde ordnungsgemäß zustande gekommen sei und keine gesetzlichen Vorschriften mißachtet worden seien.

e) Der Volksanwalt von Vorarlberg hat in der Grundteilungssache Ernst Ammann, welche oberstgerichtlich bereits längst entschieden ist, an die Vorarlberger Landesregierung ein Schreiben gerichtet, dessen Inhalt vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht wird.

f) Mehrzwecksaal:

Die pauschalierten Honorare werden wie folgt bekanntgegeben:

- Dipl. Ing. Ernst Mader, Bregenz, f. Statik S 325.000,- netto

- Ing. Wilhelm Brugger, Thüringen, für

E-Planung S 70.000,- netto

- Ing. Peter Diem, Bregenz, für Planung

der Heizungs-, Lüftungs- und Sanitäreanlagen S 105.000,- netto

g) Das Schreiben vom 18.4.89 an den Gemeindevorstand bezüglich Vertragsangelegenheiten wird zur Kenntnis gebracht.

4. Allfälliges:

- Die Gemeinde Schlins will sich mit allen zu Gebote stehenden Mitteln wehren, daß der Schwerlastverkehr zu Gunsten der Nenzinger Betriebe über das Gemeindegebiet Schlins rollen soll. Die Opfer, welche die Gemeinde Schlins für die Autobahn erbracht hat, sind mehr als ausreichend. Zusätzliche Belastungen können nicht hingenommen werden. Über die Haltung der Gemeinde soll die VlbG. Landesregierung informiert werden.
- Der Unterausschuß für Kultur und Sport wird nach weiteren Kenntnissen des Planungsbüros über die Akustik der Mehrzweckhalle zu einer Sitzung zusammentreten und Beratungen verschiedenster Art durchführen.
- An der nördlichen Außenwand des Obergeschosses in der Volksschule ist ein Wasserschaden festgestellt worden.
- Die Bevölkerung wird ersucht, Altpapier für die Sammlungen des Fußballclubs und der Pfadfinder zu reservieren.
- Die Instandhaltung des Parcours ist Sache der Gemeinde. Einige Stellen sollten dringend erneuert werden.
- Weitere Fragen betreffen die Flüssiggasanlage bei der Kaserne Gais, Einleitung von Wässern in den Dabaladabach und die unsachgemäße Entsorgung von Kadaverteilen.

Schluß der Sitzung um 21.30 Uhr

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister:

# 36. SITZUNG

Sitzungstag:

24. April 1989

Sitzungsort:

Gemeindeamt Sitzungssaal

Namen der Mitglieder des Stadt-, Markt-, Gemeinderats, des Verwaltungsrats der Verwaltungsgemeinschaft*)		
anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
<b>Vorsitzender:</b>	GV Manfred Goldmann	verhindert
Erich Jussel	GV Reinold Begle	"
	GV Alfons Matt	"
<b>Niederschriftführer:</b>		
Siegfried Jenni		
Franz Rauch		
Alois Ehrenberger		
Erich Galehr		
Rudolf Kloo		
Rainer Ganahl		
Martin Eberl		
Karl Budin		
Dr. Erwin Sonderegger		
Ing. Siegfried Stähele		
Franz Lümbacher		
Gerlinde Parisse		
Franz Amann		
Adalbert Fischer		
Albert Hartmann		
Josef Mähr		
Werner Dingler		

Beschlußfähigkeit im Sinne Art. 47(2) - 47(3) GO\*\*) war — ~~nicht~~ — gegeben.\*\*)

\*) ev. auch zugezogene Sachverständige, Auskunftspersonen etc.

\*\*) Nichtzutreffendes streichen

# Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich — ~~nicht öffentlich~~ —.

Zu Punkt ..... --

wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

1. Genehmigung der Verhandlungsschrift der 35. Sitzung vom 13.3.1989
2. Arbeitsvergaben Mehrzwecksaal:
  - a) Zimmermannarbeiten
  - b) Spengler- und Dachdeckerarbeiten
3. Berichte
4. Allfälliges

Verhandlungsschrift

=====

über die am Montag, 24.4.1989 um 20 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindeamtes abgehaltene

36. S i t z u n g

der Gemeindevertretung Schlins.

Anwesend: Bürgerm. Erich Jussel, Vizebürgerm. Albert Hartmann, die Gemeinderäte Franz Rauch und Dr. Erwin Sondergerger, 11 Gemeindevertreter und die Ersatzleute Franz Amann und Adalbert Fischer

Entsch. abwesend: GV Manfred Goldmann, Reinold Begle und Alfons Matt

Der Vorsitzende stellt fest, daß die Einladungen zur 36. Sitzung ordnungsgemäß zugestellt wurden und die Beschlußfähigkeit gegeben ist.

E r l e d i g u n g e n

1. Gegen die Verhandlungsschrift der 35. Sitzung vom 13.3.89 wird kein Einwand erhoben. Diese gilt somit als genehmigt.

2. Mehrzweckhalle - Neubau

a) Die Zimmermannarbeiten werden an die Firma Hubert Hartmann, Hard, um S 2.444.106,80 netto vergeben. Es soll versucht werden, daß ein Konsens zwischen der genannten Firma und dem heimischen Sägewerksbetrieb zustande kommt, um auf diese Art den örtlichen Forst mitnutzen zu können.

b) Mit der Ausführung der Spengler- und Dachdeckerarbeiten wird die Firma Wolf GesmbH & Co KG, Dornbirn um S 1.003.688,- netto beauftragt. Die Dachflächen werden in Kupfer ausgeführt.

Die Beschlüsse werden einstimmig gefaßt.

3. Berichte:

a) Der Gemeindevorstand hat in der Sitzung vom 21.3.89 im Sinne des § 60 (3) des Gemeindegesetzes 260 fm Nadelholz an das Sägewerk Hermann Gohm, Röns, verkauft.

b) Am 30.3.89 fand im Gemeindeamt eine Aussprache mit Landesrat Vetter und Hofrat Dr. Schwärzler bezüglich Kraftwerksbau Motten und Schildried statt. In dieser Angelegenheit findet am Donnerstag, 18.5.89, in der HS-Satteins eine Behördenverhandlung statt, zu der



ausschließlich alle Gemeindevertreter noch separat geladen werden. Es werden vorallem Fragen der Auswirkungen des geplanten Wasserkraftausbaues auf die Grundwasserverhältnisse erörtert.

Es wird angeregt, ein Übereinkommen mit den Betreibern des Wasserkraftausbaues dahingehend anzustreben, daß eventuelle, durch Änderung des Grundwasserhaushaltes auftretende Schäden ersetzt werden.

- c) Für zwei Unterquerungen der Bahnhofstraße (Landstraße L 74) in offener Bauweise für Leitungsverlegungen im Zuge der Erweiterung der Ortskanalisation liegt eine Gebrauchserlaubnis des Landesstraßenbauamtes vom 21.2.89 vor.  
Es ergeben sich nun Schwierigkeiten bezüglich des Terminablaufes, da dieses Straßenstück infolge der Baumaßnahmen beim Bahnübergang in Frastanz als Umleitung - ohne Unterbrechung - dienen soll. Dies würde einem Baustopp im Kanalbau bis Herbst 1990 gleichkommen. Es sind nun Bestrebungen im Gange, von Samstag 3.6. bis Montag 5.6. unter Einsatz von zwei Bautrupps beide Straßenquerungen (Augarten/Eichengasse und Gassner/Lorünser) zu erstellen.
- d) Über die Auflösung des öffentlichen Gehrechtes über das Betriebsareal der Firma Lorünser wurde bei der BH-Feldkirch eine Beschwerde eingebracht. Die Aufsichtsbehörde hat in einem Schreiben vom 17.3.89 geantwortet, daß der Bescheid der Gemeinde ordnungsgemäß zustande gekommen sei und keine gesetzlichen Vorschriften mißachtet worden seien.
- e) Der Volksanwalt von Vorarlberg hat in der Grundteilungsache Ernst Ammann, welche oberstgerichtlich bereits längst entschieden ist, an die Vorarlberger Landesregierung ein Schreiben gerichtet, dessen Inhalt vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht wird.
- f) Mehrzwecksaal:  
Die pauschalierten Honorare werden wie folgt bekanntgegeben:
- Dipl.Ing. Ernst Mader, Bregenz, f. Statik S 325.000,- netto
  - Ing. Wilhelm Brugger, Thüringen, für  
E-Planung S 70.000,- netto
  - Ing. Peter Diem, Bregenz, für Planung  
der Heizungs-, Lüftungs- und Sanitäranl. S 105.000,- netto
- g) Das Schreiben vom 18.4.89 an den Gemeindefarzt bezüglich Vertragsangelegenheiten wird zur Kenntnis gebracht.

4. Allfälliges:

- Die Gemeinde Schlins will sich mit allen zu Gebote stehenden Mitteln wehren, daß der Schwerlastverkehr zu Gunsten der Nenzinger Betriebe über das Gemeindegebiet Schlins rollen soll. Die Opfer, welche die Gemeinde Schlins für die Autobahn erbracht hat, sind mehr als ausreichend. Zusätzliche Belastungen können nicht hingenommen werden. Über die Haltung der Gemeinde soll die VlbG. Landesregierung informiert werden.
- Der Unterausschuß für Kultur und Sport wird nach weiteren Kenntnissen des Planungsbüros über die Akustik der Mehrzweckhalle zu einer Sitzung zusammentreten und Beratungen verschiedenster Art durchführen.
- An der nördlichen Außenwand des Obergeschosses in der Volksschule ist ein Wasserschaden festgestellt worden.
- Die Bevölkerung wird ersucht, Altpapier für die Sammlungen des Fußballclubs und der Pfadfinder zu reservieren.
- Die Instandhaltung des Parcours ist Sache der Gemeinde. Einige Stellen sollten dringend erneuert werden.
- Weitere Fragen betreffen die Flüssiggasanlage bei der Kaserne Gais, Einleitung von Wässern in den Dabaladabach und die unsachgemäße Entsorgung von Kadaverteilen.

Schluß der Sitzung um 21,30 Uhr

Der Schriftführer:

*Ludwig Jenmi*

Der Bürgermeister:

*Karl Jenmi*